

EBU

Entsorgungs-Betriebe
der Stadt Ulm

ulm

Für eine saubere Stadt

Angebot der EBU
Umweltschutz an Schulen



Liebe Lehrerinnen und Lehrer,

unter dem Motto - **Für eine saubere Stadt** - versuchen die Entsorgungsbetriebe der Stadt Ulm mit vielfältigen Maßnahmen und Aktionen gegen Verschmutzung und wilde Müllablagerungen innerhalb der Stadt Ulm, den Stadtteilen und der Natur vorzugehen und dadurch die Lebensqualität für die Bewohner der Stadt zu erhöhen.

Der richtige Umgang mit der Umwelt muss jedoch gelernt werden. Das kann nie früh genug sein. Bei der Vermittlung von Umweltthemen kommt den Schulen eine wesentliche Bedeutung zu.

Mit unseren Angeboten möchten die Entsorgungsbetriebe der Stadt Ulm die Aktivitäten der Umwelterziehung an den Schulen ergänzen, die Lehrkräfte bei Ihrer Arbeit unterstützen und die Schüler zum bewussten Umgang mit Natur und öffentlichem Raum bewegen.

Gerne kommt unsere Abfallberaterin in Ihren Unterricht, um mit den Schülerinnen und Schülern über ein verantwortungsvolles Umweltverhalten zu sprechen oder auch praktisch etwas zu tun. Wir bieten vorrangig handlungsorientierte Aktionen mit denen die Neugier und das Interesse der Schüler für Natur und Umwelt geweckt werden sollen.

Der vorliegenden Broschüre können Sie einen Teil unserer Angebote entnehmen. Sie lassen sich in vielen Fächern und Klassenstufen integrieren und werden von uns jeweils altersgerecht vermittelt.

Übrigens: Alle Angebote können von den Ulmer Schulen kostenlos gebucht werden!

Ansprechpartnerin:

Frau Katharina Steiner
Entsorgungsbetriebe der Stadt Ulm (EBU)
Wichernstr. 10
89073 Ulm
Tel. 0731/161-6677
Montag bis Mittwoch vormittags
Fax: 0731/161-1612
k.steiner@ebu-ulm.de

Stand 14.02.2018

Das Unterrichtsangebot im Überblick:

	Seite
1. Wilder Müll und seine Folgen - wir wollen eine saubere Stadt	4
2. Müll vermeiden - verwerten – entsorgen	5
3. Besichtigung des Recyclinghofes	5
4. Theatershow mit Jo Brösele zum Thema Abfall	6

1. Wilder Müll und seine Folgen - wir wollen eine saubere Stadt

Klassenstufen: alle

Dauer: 2 Unterrichtsstunden

Ort: Schulgelände oder andere Orte nach Absprache

Material: Eimer, Bollerwagen

Unterrichtsziel:

Die Schüler sollen erkennen, dass wilde Müllablagerungen die Umwelt verschmutzen und für Kommunen ein finanzielles Problem darstellen. Sie sollen dafür sensibilisiert werden, welche Auswirkungen wilde Ablagerungen auf die Natur und die Tierwelt haben können und welchen Aufwand es bedeutet die wilden Müllablagerungen zu entfernen.

Es werden folgende Fragen beantwortet:

- Was sind wilde Müllablagerungen?
- Wer verursacht wilde Müllablagerungen?
- Warum gibt es wilde Müllablagerungen?
- Wie können wir wilde Müllablagerungen auf unserem Schulgelände verhindern?
- Welche Kosten entstehen dadurch und wer bezahlt diese?
- Warum sind wilde Müllablagerungen gefährlich?
- Was können wir dagegen tun?

Die Schüler sind als Müll-Detektive unterwegs. Hierbei sammeln sie den wilden Müll und untersuchen was und wie viel Müll in der Landschaft herumliegt.

Die Abfallberatung unterstützt sie hierbei und zeigt auf wie die Abfälle umweltgerecht entsorgt werden können.

Greifzangen, Säcke werden von den EBU zur Verfügung gestellt.



2. Müll vermeiden - verwerten - entsorgen

Klassenstufen: alle

Dauer: 2 Unterrichtsstunden in Verbindung mit Thema Nr. 1 als Projekttag

Ort: Klassenzimmer

Material: Schreibzeug

Unterrichtsziel:

Die Schüler/innen sollen dafür sensibilisiert werden wie sie Müll vermeiden und/oder richtig entsorgen können.

Mit Hilfe unserer Abfallberaterin erarbeiten die Schüler/innen gemeinsam Antworten auf folgende Fragen:

- Welche Abfälle fallen bei uns in der Schule an und wie lassen sie sich vermeiden?
- Welche Verpackungen gibt es und wie lassen diese sich vermeiden?
- Welche Ressourcen können dadurch eingespart werden?
- Was bedeutet das für die Umwelt?
- Wie lassen sich die nicht vermeidbaren Abfälle richtig trennen?
- Welche Recyclingverfahren gibt es?
- Welche Abfälle können in Ulm getrennt entsorgt werden?



3. Besichtigung des Recyclinghofes

Exkursion!

Klassenstufen: alle

Dauer: 2-3 Unterrichtsstunden

Wohin kommen unsere Joghurtbecher?

Antworten auf diese und andere Fragen bekommen die Schüler beim Besuch des Wertstoffhofes gemeinsam mit der Abfallberaterin.

Die Schüler erfahren wie Wertstoffe richtig sortiert werden und was daraus hergestellt wird.

Anhand von mitgebrachten Abfällen dürfen sie selbständig sortieren und die Wertstoffe in die entsprechenden Behälter werfen.



4. Theatershow mit Jo Brösele zum Thema Abfall

Unterhaltsame und witzige **Show zum Thema Abfall** durch den Entertainer **Jo Brösele**. In der Show geht es neben Müllvermeidung an der Schule auch um Müll in der Landschaft. Viel Musik und Zauberei ist dabei, die die Kinder ins Staunen versetzen und zum Nachdenken anregen. Die Kinder werden in die Show spielerisch mit eingebunden und haben sehr viel Spaß dabei.

Die Show dauert ca. 2 Stunden. Voraussetzung für eine Buchung ist eine Teilnehmerzahl von 100 bis 150 Schülerinnen und Schülern. Die Kosten für die Show werden von den EBU übernommen. Die Räumlichkeiten müssen von der Schule selbst gestellt werden.

